

*Staatsexamensarbeit*

**Alina Müller**

# **Belastung und Beanspruchung im Alltag von Lehrkräften**

---

**Vergleich zwischen  
Halbtags- und gebundener Ganztagschule**



**Bachelor + Master  
Publishing**

Alina Müller

**Belastung und Beanspruchung im Alltag von Lehrkräften: Vergleich zwischen Halbtags- und gebundener Ganztagschule**

Originaltitel der Abschlussarbeit: Belastung und Beanspruchung im Lehrberuf

ISBN: 978-3-86341-767-3

Herstellung Bachelor + Master Publishing, ein Imprint der Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2012

Zugl. Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Frankfurt am Main, Deutschland, Staatsexamensarbeit, November 2011

---

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

© Bachelor + Master Publishing, ein Imprint der Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2012

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2012

Printed in Germany

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1. Einleitung .....</b>	<b>1</b>
1.1 Ausgangspunkt und Ziel der Untersuchung .....	1
1.2 Struktur der Untersuchung .....	3
<b>2. Anforderungen und Erwartungen an den Lehrberuf .....</b>	<b>5</b>
2.1 Grundlegende Anforderungen im Lehrberuf .....	5
2.2 Äußere Anforderungen und Erwartungen an die Lehrkraft .....	7
2.2.1 Die Erwartungen der Gesellschaft an die Lehrkraft .....	8
2.2.2 Die Erwartungen der Schüler an die Lehrkraft .....	9
2.2.3 Die Erwartungen der Eltern an die Lehrkraft .....	11
2.2.4 Die Erwartungen des Kollegiums und der Schulleitung an die Lehrkraft .....	13
<b>3. Belastungen und Beanspruchungen in der Berufstätigkeit von Lehrkräften .....</b>	<b>14</b>
3.1 Zur Begrifflichkeit .....	14
3.2 Konkrete Belastungen im Lehrberuf .....	19
3.2.1 Belastungskomponenten auf der Systemebene .....	21
3.2.2 Belastungskomponenten auf der Organisationsebene .....	30
3.2.3 Belastungskomponenten auf der Individuumsebene .....	32

3.3	Nähere Bestimmung von Beanspruchungen im Lehrberuf .....	35
3.3.1	Kurzfristige, aktuelle Beanspruchungsreaktionen .....	35
3.3.2	Mittel- bis langfristige, chronische Beanspruchungsfolgen .....	37
<b>4.</b>	<b>Die Lehrtätigkeit an Halbtagschulen und gebundenen Ganztagschulen im Vergleich.....</b>	<b>40</b>
4.1	Darstellung des Schulalltags von Lehrkräften an Halbtagschulen .....	40
4.2	Zur Abgrenzung der Begriffe Ganztagschulen in „gebundener Konzeption“ und „offener Konzeption“ .....	42
4.3	Darstellung des Schulalltags von Lehrkräften an gebundenen Ganztagschulen .....	44
4.4	Vergleich zwischen dem Lehreralltag an Halbtags- und gebundenen Ganztagschulen .....	48
<b>5.</b>	<b>Auswertung der empirischen Untersuchung .....</b>	<b>52</b>
5.1	Fragestellung .....	52
5.2	Durchführung der empirischen Untersuchung .....	52
5.3	Auswertung der Lehrerinterviews.....	52
5.4	Ergebnisse der empirischen Untersuchung .....	57
<b>6.</b>	<b>Fazit.....</b>	<b>59</b>
<b>7.</b>	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>61</b>

# 1. Einleitung

## 1.1 Ausgangspunkt und Ziel der Untersuchung

Die Zunahme an beruflichen Belastungen im Lehrberuf, mit denen Lehrerinnen und Lehrer innerhalb ihrer Tätigkeit in der Schule täglich konfrontiert werden, scheint stetig zuzunehmen. Nicht selten scheitert das Bemühen der Lehrkräfte um eine optimale Erfüllung der an sie gestellten beruflichen Anforderungen und dienstlichen Verpflichtungen trotz Anstrengung und größtem Engagement. In Konsequenz dessen ergibt sich eine messbare Zunahme von Frustration, Berufsunzufriedenheit, bis hin zu völliger Resignation und Burnout-Phänomenen.<sup>1</sup> In Deutschland erreichen beispielsweise laut jüngeren Schätzungen, nur noch rund 20-25% aller Lehrkräfte das Pensionsalter. Ein großer Teil der Lehrkräfte quittiert den Schuldienst bereits frühzeitig aus meist gesundheitlichen Gründen.<sup>2</sup> Der Lehrberuf zählt damit zu den am meisten belastenden und gesundheitsgefährdenden Berufskategorien.<sup>3</sup>

Die Rahmenbedingungen für Bildung, Unterricht und Erziehung sind innerhalb deutscher Schulen oftmals weder für Schülerinnen und Schüler noch für deren Lehrkräfte förderlich. Damit werden große Schulklassen von bis zu 32 Schülerinnen und Schülern sowie die Reduzierung finanzieller- wie materieller Ressourcen der Schulen nicht selten für beide Parteien zum Problem. Aufgrund der institutionellen Rahmenbedingungen ist es für Lehrerinnen und Lehrer oft kein leichtes Unterfangen, Erziehungsschwierigkeiten, Verhaltensauffälligkeiten oder Entwicklungsstörungen der Kinder und Jugendlichen, neben dem zu erfüllenden Bildungsauftrag, aufzufangen und auszugleichen. Die Lehrerschaft wie auch die Institution Schule sind daher seit geraumer Zeit sehr stark in die Kritik der Eltern und der

---

<sup>1</sup> Vgl. Spanhel, Dieter; Hüber, Heinz-Georg: Lehrersein heute . Berufliche Belastungen und Wege zu deren Bewältigung. Klinkhardt, Bad Heilbrunn 1995. S.48.

<sup>2</sup> Vgl. Besser-Scholz, Birgit: Burnout – Gefahr im Lehrberuf. Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen 2007. S.7.

<sup>3</sup> Vgl. Kramis-Aebischer, Kathrin: Stress, Belastungen und Belastungsverarbeitung im Lehrberuf. Paul Haupt, Bern, Stuttgart, Wien 1996. S. 96f.

Öffentlichkeit geraten. Dabei hat das gesellschaftliche Ansehen des Lehrberufs erheblich gelitten.<sup>4</sup>

Durch die Veröffentlichung von Erhebungsdaten und Ergebnisdarstellungen internationaler schulischer Vergleichsstudien wie PISA ist das Schulsystem der Bundesrepublik Deutschland zunehmend ins Visier der Kritiker geraten. Innerhalb unserer Gesellschaft hat sich die Stellung der Frau durch Erwerbstätigkeit und dem damit verbundenen Wunsch nach Vereinbarkeit der Kindererziehung mit ihrem Beruf maßgeblich verändert.<sup>5</sup> Durch Berufstätigkeit beider Elternteile, berufsrückkehrwillige Mütter sowie Einelternfamilien und Familien mit Trennungs- oder Scheidungsproblematik wird für Kinder und Jugendliche eine verlässliche Lern- und Lebenswelt erforderlich. Daneben bestehen bei vielen Schülern Erziehungsdefizite, die durch Aggressivität, Rücksichtslosigkeit oder andere Anzeichen, aber auch durch Schulverweigerung oder Schulverdrossenheit zum Ausdruck kommen. Schon lange ist innerhalb der Institution Schule deutlich geworden, dass Schule mehr als nur Unterricht ist und da neben dem Schulversagen, innerhalb der Schulleistung bei vielen Schülern zudem offensichtliche Defizite vorhanden sind und zeitgleich der Anspruch besteht, allen Schülern eine optimale Erziehung und Bildung zu ermöglichen, sind ganztägige Betreuungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche dringend erforderlich geworden.<sup>6</sup>

Die eingeforderten Innovations- und Reformprozesse innerhalb der Diskussion zur Veränderung der Schule in der BRD schließen immer häufiger unterschiedliche Formen der ganztägigen Erziehung mit ein. Dadurch nehmen die schulischen Ganztagsangebote innerhalb der deutschen Bundesländer ständig zu. Nicht zuletzt durch die von 2003 bis 2007 anhaltende Milliardenförderung des Bundes im Rahmen des Investitionsprogramms „Zukunft, Bildung

---

<sup>4</sup> Vgl. Spanhel, Dieter; Hüber; Heinz Georg: Lehrersein heute . Berufliche Belastungen und Wege zu deren Bewältigung. Klinkhardt, Bad Heilbrunn 1995. S.49.

<sup>5</sup> Vgl. Prüß, Franz; Kortas Susanne; Schöpa Matthias (Hrsg.): Die Ganztagsschule: Von der Theorie zur Praxis. Anforderungen und Perspektiven für Erziehungswissenschaft und Schulentwicklung. Juventa, Weinheim und München 2009. S. 15 ff.

<sup>6</sup> Vgl. Appel, Stefan: Erfahrungen aus der Schulentwicklung. Betrachtungen aus Sicht der Praxis. In: Prüß, Franz; Kortas Susanne; Schöpa Matthias (Hrsg.): Die Ganztagsschule: Von der Theorie zur Praxis. Anforderungen und Perspektiven für Erziehungswissenschaft und Schulentwicklung. Juventa, Weinheim und München 2009. S.60 f.

und Betreuung“ wurde der Ausbau von Ganztagschulen innerhalb von Deutschland enorm beschleunigt.<sup>7</sup>

Angesichts der beschriebenen Sachlage wird zunehmend deutlich, dass die Zukunft unseres Schulwesens wohl im Ganztagschulsystem liegen wird. In der vorliegenden wissenschaftlichen Hausarbeit soll nun untersucht werden, welche Belastungen und daraus resultierenden Beanspruchungen der Lehrberuf grundsätzlich mit sich bringen kann. Dabei sollen Unterschiede zwischen dem Lehrberuf an der gebundenen Ganztagschule und dem an der Halbtagschule kontrastiert werden. Darüber hinaus ist es Ziel der vorliegenden wissenschaftlichen Hausarbeit zu klären, ob Lehrkräfte an der gebundenen Ganztagschule weniger Belastungen ausgesetzt sind als Lehrerinnen und Lehrer, die an Halbtagschulen beschäftigt sind. Die im Rahmen der vorliegenden wissenschaftlichen Hausarbeit durchgeführte Studie zum Arbeitsalltag von Lehrerinnen und Lehrern an der gebundenen Ganztagschule soll vor allem die Arbeitsbelastung der Lehrkräfte in den Blickwinkel nehmen, da sich aus diesen auf Dauer Beanspruchungen ergeben können.

## **1.2 Struktur der Untersuchung**

Um die genannte Forschungsfrage beantworten zu können, wird im ersten Kapitel der vorliegenden wissenschaftlichen Hausarbeit verdeutlicht, welchen äußerlichen Anforderungen und Erwartungen die Lehrerschaft während ihres Berufsalltags ausgesetzt ist. Damit ist in einem ersten Untersuchungsschritt zu klären, was innerhalb der Gesellschaft, wie von Seiten der Eltern und Schüler, aber auch von den Kollegen und Vorgesetzten, generell von Lehrkräften erwartet wird. Kapitel zwei nimmt sich in einem weiteren Untersuchungsschritt die Begriffsklärung von „Belastungen und Beanspruchungen“ vor. Ferner sollen konkrete Belastungen innerhalb des Lehrberufs in den Blick genommen und dargelegt werden. Anschließend werden in Kapitel vier Beanspruchungen, die bei Lehrerinnen und Lehrern durch Belastungen in Erscheinung treten können, näher bestimmt. Dies soll später im fünften Kapitel durch eine empirische Datenerhebung in Form von Interviews mit Lehrkräf-

---

<sup>7</sup> Vgl. Appel, Stefan; Rutz, Georg: Handbuch Ganztagschule. Praxis, Konzepte, Handreichungen. Wochenschauverlag, Schwalbach 2009. S. 15.